

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 71 (1945)

Heft: 39

Artikel: Wahres Geschichtlein aus der Schule

Autor: E.L.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-484356>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

4 Wärmestufen mit Sparstufe 1/2

Dies bietet Ihnen
nur Solis! Verlan-
gen Sie daher in
Elektrizitäts- und
Sanitätsgeschäf-
ten stets die
seit Jahrzehnten
führenden

Solis Heizkissen

ab 28.80; einf. Ausf. ab 20.40



POLIPO, nach dem Rasieren eingerieben, wirkt wohltuend und macht spröde gewordene Haut weich und geschmeidig.

POLIPO

Clermont et Jouet

Abonnieren Sie den Nebi!

Das bewährte Hausmittel
für alle die viel gehen
und stehen

Ein erquickendes
Fussbad mit

OLBAS Fr. 2.50

Festspielzeit

Eine Mutter betrachtet mit ihrem Büblein vor einem Schaufenster die Photos der gastierenden Bühnenhelden. «Eh lue da di Frou het e churze Rock anne, Muettli» «Das isch e ke Frou, das isch der Siegfried.» «Het de dä Durwälle?» M. S.

Das Biest

Wir hatten seinerzeit ein Berlinerkind zur Erholung aufgenommen. Als es in unserem Hause ankam, trotzte unser großer Hund aus Neugierde herzu. Das erschrockene Berlinerli flüchtete sich zu mir und rief: «Schau das Biest!» Worauf unser Töchterchen beruhigend bemerkte: «Nenei, hää bei Angscht, er bißt nid!» Ymar

Mitfrauen

Ich spaziere mit dem kleinen Hansi in der Stadt. Wir kommen bei der Urania vorbei. Der mächtige Turm der Sternwarte hat sein Interesse gefunden und er erkundigt sich nach dessen Bedeutung. Ich sagte ihm, daß man dort mit einem großen Fernrohr den Mond und die Sterne «ganz nah» sehen könne. Wenn er älter sei, dürfe er mit dem Papa den Turm besteigen und nach den Sternen gucken. Aber Hansi schien gewisse Bedenken zu haben, denn er fragte freudig: «Bisch Du sicher, daß de Mond und Schterne so lang tünd wärte?» Frau Hamei.

Frau Hamei.

Wahres Geschichtlein aus der Schule,

womit erwiesen ist, daß der Schwarzhandel älter ist, als wir gemeinhin annehmen:

Lehrer (nachdem die Entdeckung Amerikas behandelt und auch die Zwangsverschickung von Negersklaven aus Afrika gebührend gewürdigt worden war): «Welcher scheußliche Handel kam im Anschluß an die Entdeckung Amerikas auf?»

Schülerin: «Der Schwarzhandel.» E. L.

Nur immer höflich

Der junge Dorfchulmeister will den Buben angewöhnen «Herr» vor die Namen zu setzen, es sei höflicher. Auch Uebernamen hört er nicht gerne. Eines Tages nun bringt Emil einen Hut voll Kirschen mit. «Sind die von eurem Baum?» fragt der Lehrer. «Nänei, vom Herr Gwaggi Göpf sim. Det hangef d'Aesch bis an Bode, me cha nu abrieften», erwidert strahlend der höfliche Emil. L. K.

Kleine Verwechslung

In der Sonntagschule hat Fritzli die Geschichte von Jakob und Esau gehört. Er berichtet davon zu Hause so gut er versteht, u. a., daß Esau manchmal ein «Wildbrätt» von der Jagd heimgebracht habe. Zum Schluß erkundigt er sich doch noch: «Du, Mueter, worum häfft ächi der Esau uf es Brätt gschosse?» L. K.

Ein uralter Schottischer

Bei einer Omnibusfahrt in der guten alten Vorkriegszeit — Sommer 1913 — im Seengebiet von Schottland explizierte der Führer mit monotoner Stimme: «Und das ist der Schwarze See, man nennt ihn auch Tintensee!» Im Nu waren alle Schotten vom Wagen, eilten an das Ufer und hielten ihre Füllfedern in das Wasser. F. J. S.

Ein Loch im Strumpf...

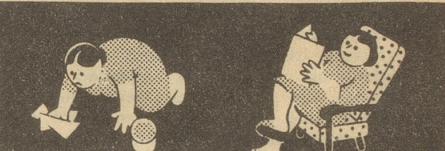
... das kann passieren und «honny soit qui mal y pense!»

Elbeo-Strümpfe werden auch heute noch aus den besten, sorgfältig ausgewählten Materialien gewirkt. Zudem sind Spätze, Ferse und Sohle besonders gut verstärkt — deshalb halten Elbeo-Strümpfe auch länger.

ELBEO
Strümpfe

Weißer Blumenkohl!

Soll der Blumenkohl schön weiß, zart, würzig und mit wenig Fett schmackhaft werden, fügt man dem gesalzenen Wasser zum Kochen oder Dämpfen 1—2 Eßlöffel Agis-Salsasauce bei (Fl. Fr. 1.35) und erlebt, wie diese neutrale Würze wunderbar wirkt. Dieses Rezept gilt auch zum Kochen von Bohnen, Kartoffeln, Kohlraben usw. — Aber die gute Agis-Salsasauce muß es sein.



anstatt sich abmühen ... den Nebelpalter lesen!

Der SIX MADUN-Blocher
wird es Ihnen ermöglichen.

SIX MADUN Sissach

Die Zeit ohne

«Laterne»

ist glücklich vorüber. Auch in den Abendstunden können Sie unbesorgt den heimlichen Tea-Room mit Bar in Zürichs romanischer Altstadt erreichen, Spiegelgasse 12. Spezialität in Frappés. Hans Ernst und Walter Hauff.



• Manneskraft
• Fürben
• Dauer-Wellen

Fachkundige Beratung und Ausführung im 1. Spezialgeschäft, mit jeder Marke wie Imedia, Kleinol, La Parisienne etc. nebst Verkauf aller guten Haarfärbungen.

Sanitäts-, Gummwaren- und Versandgeschäft nebenan
Spezialität:
Krämpfadernstrümpfe!
Masskarte, Preisliste auf Wunsch

F. Kaufmann Zürich
Kasernenstrasse 11



**RESTAURANT
KUNSTHALLE BASEL**
Telefon 283 97 U. A. Mistlin

Für Fr. 145.-

eine vollwertige

Rechenmaschine

Schweizer Präzisions-Produkt
Prospekt oder Vorführung
von Fachmann.

Büromaschinen
E. Friedli
Zürich
Postfach H. B. 2384